

## Sommer in der Ecclesia

### Zurück zum Auftrag

#### 1. Sie \_\_\_\_\_ Gott und dienen in der Kraft des

\_\_\_\_\_

**Psalm 34,9** | Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.

#### 2. Sie \_\_\_\_\_ einander

**Apostelgeschichte 2,42-44** | Alle, die zum Glauben an Jesus gefunden hatten, ließen sich regelmäßig von den Aposteln unterweisen und lebten in enger Gemeinschaft. Sie feierten das Abendmahl und beteten miteinander. Eine tiefe Ehrfurcht vor Gott erfüllte alle Menschen in Jerusalem, und er wirkte durch die Apostel viele Zeichen und Wunder. Die Gläubigen lebten wie in einer großen Familie.

#### 3. Sie \_\_\_\_\_

**Apostelgeschichte 4,31** | Als sie gebetet hatten, bebte die Erde an dem Ort, wo sie zusammengekommen waren. Sie wurden alle mit dem Heiligen Geist erfüllt und verkündeten furchtlos Gottes Botschaft.

#### 4. Sie \_\_\_\_\_ Menschen zum \_\_\_\_\_

**Apostelgeschichte 6,1-6** | In dieser Zeit wuchs die Gemeinde rasch. Dabei kam es zu Spannungen zwischen den einheimischen Juden mit hebräischer Muttersprache und denen, die aus dem Ausland zugezogen waren und Griechisch sprachen. Die Griechisch sprechenden Juden beklagten sich darüber, dass ihre Witwen bei der täglichen Versorgung benachteiligt würden. Deshalb riefen die zwölf Apostel die ganze Gemeinde zusammen. „Es ist nicht richtig“, sagten sie, „wenn wir Lebensmittel verteilen müssen, statt Gottes Botschaft zu verkünden. Darum, liebe Brüder und Schwestern, sucht in der Gemeinde nach sieben Männern mit gutem Ruf, die ihr Leben ganz vom Heiligen Geist bestimmen lassen und sich durch ihre Weisheit auszeichnen. Ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen. Wir selbst aber wollen nach wie vor unsere ganze Kraft dafür einsetzen, zu beten und Gottes Botschaft zu verkünden.“ Mit diesem Vorschlag waren alle einverstanden. Sie wählten Stephanus, einen Mann mit festem Glauben und erfüllt mit dem Heiligen Geist; außerdem Philippus, Prochorus, Nikanor, Timon, Parmenas und Nikolaus von Antiochia; dieser war früher einmal zum jüdischen Glauben übergetreten. Diese sieben Männer wurden vor die Apostel gestellt, die für sie beteten und ihnen die Hände auflegten, um ihnen diese Aufgabe zu übertragen. Schaut mal das Ergebnis dieser Strategie. Und das Wort Gottes breitete sich aus, und die Zahl der Jünger wurde sehr groß in Jerusalem.

**Epheser 4,11-12** | Er hat die einen als Apostel, die anderen als Propheten, wieder andere als Prediger und schließlich einige als Hirten und Lehrer eingesetzt. Ihre Aufgabe ist es, die Gläubigen für ihren Dienst vorzubereiten und die Gemeinde - den Leib Christi - zu stärken.

**Epheser 4,16** | Ihm verdankt der Leib sein gesamtes Wachstum. Mit Hilfe all der verschiedenen Gelenke ist er zusammengefügt, durch sie wird er zusammengehaltene und gestützt, und jeder einzelne Körperteil leistet seinen Beitrag entsprechend der ihm zugewiesenen Aufgabe. So wächst der Leib heran und wird durch die Liebe aufgebaut.

#### 5. Sie multiplizierten stetig \_\_\_\_\_

**Apostelgeschichte 2,46-47** | Tag für Tag kamen die Gläubigen einmütig im Tempel zusammen und feierten in den Häusern das Abendmahl. In großer Freude und mit aufrichtigem Herzen trafen sie sich zu den gemeinsamen Mahlzeiten. Sie lobten Gott und waren im ganzen Volk geachtet und anerkannt.

**1. Petrus 4,9** | Teilt euer Zuhause gastfreundlich mit anderen

#### 6. Sie kehrten zurück zum Auftrag - Menschen sollen \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Apostelgeschichte 1,8** | Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Jerusalem und ganz Judäa, in Samarien und überall auf der Erde.“

**Apostelgeschichte 8,1.4** | Mit diesem Tag setzte eine große Welle der Verfolgung ein, von der die ganze Gemeinde in Jerusalem erfasst wurde, und außer den Aposteln flohen alle Gläubigen nach Judäa und Samarien. Die aus Jerusalem geflohenen Gläubigen verkündeten überall die rettende Botschaft von Jesus.

### INFORMATIONEN FÜR DICH

**Erster Mittwochs Gottesdienst** | Am kommenden Mittwoch um 19:00 Uhr

**Pray First** | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

**Nächsten Sonntag** | Gottesdienste im Loksuppen um 10:00 Uhr und 12:00 Uhr

# Sommer in der Ecclesia

## Zurück zum Auftrag

### 1. Sie liebten Gott und dienten in der Kraft des Heiligen Geistes

**Psalm 34,9** | Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.

### 2. Sie liebten einander

**Apostelgeschichte 2,42-44** | Alle, die zum Glauben an Jesus gefunden hatten, ließen sich regelmäßig von den Aposteln unterweisen und lebten in enger Gemeinschaft. Sie feierten das Abendmahl und beteten miteinander. Eine tiefe Ehrfurcht vor Gott erfüllte alle Menschen in Jerusalem, und er wirkte durch die Apostel viele Zeichen und Wunder. Die Gläubigen lebten wie in einer großen Familie.

### 3. Sie beteten

**Apostelgeschichte 4,31** | Als sie gebetet hatten, bebte die Erde an dem Ort, wo sie zusammengekommen waren. Sie wurden alle mit dem Heiligen Geist erfüllt und verkündeten furchtlos Gottes Botschaft.

### 4. Sie befähigten Menschen zum Dienst

**Apostelgeschichte 6,1-6** | In dieser Zeit wuchs die Gemeinde rasch. Dabei kam es zu Spannungen zwischen den einheimischen Juden mit hebräischer Muttersprache und denen, die aus dem Ausland zugezogen waren und Griechisch sprachen. Die Griechisch sprechenden Juden beklagten sich darüber, dass ihre Witwen bei der täglichen Versorgung benachteiligt würden. Deshalb riefen die zwölf Apostel die ganze Gemeinde zusammen. „Es ist nicht richtig“, sagten sie, „wenn wir Lebensmittel verteilen müssen, statt Gottes Botschaft zu verkünden. Darum, liebe Brüder und Schwestern, sucht in der Gemeinde nach sieben Männern mit gutem Ruf, die ihr Leben ganz vom Heiligen Geist bestimmen lassen und sich durch ihre Weisheit auszeichnen. Ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen. Wir selbst aber wollen nach wie vor unsere ganze Kraft dafür einsetzen, zu beten und Gottes Botschaft zu verkünden.“ Mit diesem Vorschlag waren alle einverstanden. Sie wählten Stephanus, einen Mann mit festem Glauben und erfüllt mit dem Heiligen Geist; außerdem Philippus, Prochorus, Nikanor, Timon, Parmenas und Nikolaus von Antiochia; dieser war früher einmal zum jüdischen Glauben übergetreten. Diese sieben Männer wurden vor die Apostel gestellt, die für sie beteten und ihnen die Hände auflegten, um ihnen diese Aufgabe zu übertragen. Schaut mal das Ergebnis dieser Strategie. Und das Wort Gottes breitete sich aus, und die Zahl der Jünger wurde sehr groß in Jerusalem.

**Epheser 4,11-12** | Er hat die einen als Apostel, die anderen als Propheten, wieder andere als Prediger und schließlich einige als Hirten und Lehrer eingesetzt. Ihre Aufgabe ist es, die Gläubigen für ihren Dienst vorzubereiten und die Gemeinde - den Leib Christi - zu stärken.

**Epheser 4,16** | Ihm verdankt der Leib sein gesamtes Wachstum. Mit Hilfe all der verschiedenen Gelenke ist er zusammengefügt, durch sie wird er zusammengehaltene und gestützt, und jeder einzelne Körperteil leistet seinen Beitrag entsprechend der ihm zugewiesenen Aufgabe. So wächst der Leib heran und wird durch die Liebe aufgebaut.

### 5. Sie multiplizierten stetig Kleingruppen

**Apostelgeschichte 2,46-47** | Tag für Tag kamen die Gläubigen einmütig im Tempel zusammen und feierten in den Häusern das Abendmahl. In großer Freude und mit aufrichtigem Herzen trafen sie sich zu den gemeinsamen Mahlzeiten. Sie lobten Gott und waren im ganzen Volk geachtet und anerkannt.

**1. Petrus 4,9** | Teilt euer Zuhause gastfreundlich mit anderen

### 6. Sie kehrten zurück zum Auftrag - Menschen sollen errettet werden

**Apostelgeschichte 1,8** | Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Jerusalem und ganz Judäa, in Samarien und überall auf der Erde.“

**Apostelgeschichte 8,1.4** | Mit diesem Tag setzte eine große Welle der Verfolgung ein, von der die ganze Gemeinde in Jerusalem erfasst wurde, und außer den Aposteln flohen alle Gläubigen nach Judäa und Samarien. Die aus Jerusalem geflohenen Gläubigen verkündeten überall die rettende Botschaft von Jesus.

## INFORMATIONEN FÜR DICH

**Erster Mittwochs Gottesdienst** | Am kommenden Mittwoch um 19:00 Uhr

**Pray First** | Freitags von 6:00 – 7:00 Uhr

**Nächsten Sonntag** | Gottesdienste im Loksuppen um 10:00 Uhr und 12:00 Uhr